

Die akad. B! Cheruskia lädt zum Vortrag:

WOLFSKINDER

Die vergessenen Opfer
des Zweiten Welt-
krieges

Ein Zeitzeugengespräch

es spricht:

DI Joachim POSE

ehemaliges Wolfskind

Moderation durch

Dr. Fred MROTZEK

Universität Rostock



Cheruskenhaus, Sackstraße 32, 8010 Graz

18.00 Uhr

13. MAI 2010

Dipl.-Ing. Joachim POSE

Joachim Pose wird 1936 in Tilsit-Sentainen (Ostpreußen) geboren. 1944 muss er mit seiner Familie aus der Heimat flüchten. Auf Wunsch des Vaters kehrt die Familie zurück.



Heimgekehrt werden Mutter und Vater von den Sowjetrussen abgeholt. Elternlos bleibt er mit seinem Bruder zurück.

Entrissen von der Heimat schlägt sich Pose u. a. in Litauen als Hütejunge durch. Er wächst als "Wolfskind" auf. Erst 1951 kommt er schließlich in ein Kinderheim nach Kyritz (Brandenburg).

Nach seinem Abitur begeht Pose "Republikflucht". Er tritt später der Burschenschaft Ghibellinia Leipzig zu Hannover bei.

Dr. Fred MROTZEK

Fred Mrotzek ist wissenschaftlicher Mitarbeiter am Historischen Institut der Universität Rostock mit dem Fachgebiet Zeitgeschichte. Er betreute Joachim Pose wissenschaftlich beim Verfassen seiner Erinnerungen an die Zeit als Wolfskind und moderiert das Zeitzeugengespräch.



www.cheruskia.at